

SAISON 2024/2025



Schönblick
KLASSIK

Mit dem
**Schönblick
Klassik-Abo**

bis 1.11.2024
sparen und
genießen!

**Besondere
Konzerthöhepunkte**
für Schwäbisch Gmünd
und die Region
im Forum Schönblick

www.schoenblick.de/klassik



Herzlich willkommen zur Schönblick Klassik-Abo-Saison 2024/2025!

Das Schönblick Klassik-Abo geht in die neue Saison und wird immer beliebter. In unserer Region gibt es kein vergleichbares Angebot. Wir haben für Sie wieder sieben hochkarätige und abwechslungsreiche Konzerte zusammengestellt.

Am 7. Dezember 2024 beginnen wir mit einem Knaller: Mit dem Chocolate Gospel Choir & den Vereinigten Tanzensembles Stuttgart werden Songs aus dem weltberühmten Musical „Der König der Löwen“ unter dem Titel "Der König kehrt zurück" auf die Bühne gebracht. Dabei werden auch die atemberaubende Savanne und ihre faszinierenden Tiere eindrucksvoll inszeniert.

Den Schlusspunkt markiert der weltbekannte Windsbacher Knabenchor am 18. Mai 2025. Alle weiteren Informationen und Highlights finden Sie in diesem Programmheft. Das Schönblick Klassik-Abo ist weiterhin zu einem unschlagbaren Preis zu haben.

Herzlich willkommen! Wir freuen uns, Sie bei uns im Forum Schönblick begrüßen zu dürfen.

Ihr Martin Scheuermann
Direktor Schönblick



7. Dezember 2024 | 19.30 Uhr
Chocolate Gospel Choir
und die Vereinigten
Tanzensembles Stuttgart
„Der König kehrt zurück“
& „Best of Gospel“

Mit der Inszenierung „Der König kehrt zurück“ begibt sich der Chocolate Gospel Choir auf den Kontinent, wo der Ursprung des Gospels begann. In diesem Programmteil präsentiert der Chor die berühmteste afrikanische Geschichte auf seine ganz eigene Weise: mal traditionell, mal in einer mitreißenden Uptempo-Gospel-Version. Dabei werden auch die beeindruckende Savanne und ihre faszinierenden Tiere eindrucksvoll inszeniert.

Ein Konzert mit dem Chocolate Gospel Choir ist immer ein besonderes Erlebnis. Nicht zuletzt durch die abwechslungsreiche Darbietung und die großartige Songauswahl. Die Energie des Chores und der Musiker springt direkt auf den Konzertbesucher über. Kirchenkonzerte sind für den Chor auch die Möglichkeit, Gottes Gegenwart für jeden auf seine Weise spürbar zu machen. Dort kann sich jeder seinen Gefühlen hingeben und genießen, dort erlebt jeder Mitwirkende auch viel Spaß und Freude.

Vorverkauf: Kat. 1 € 43,90; Kat. 2 € 32,90; Kat. 3 € 25,30
Abendkasse: Kat. 1 € 48,-; Kat. 2 € 35,-; Kat. 3 € 29,-

20. Dezember 2024 | 19.30 Uhr
Johann Sebastian Bach
Weihnachtsoratorium Teil I, IV–VI
Bachorchester Stuttgart und
Bachchor Stuttgart

Leitung: Jörg-Hannes Hahn

Das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach verströmt Jubel und Freude wie kaum eine andere Musik. Für viele ist das Oratorium fest mit dem Weihnachtsfest verbunden. „Jauch-zet, Froh-lo-cket!“ – dieser Unisono-Ausruf des Chores ist für viele Menschen das Startsignal für die festliche Stimmung. Er erklingt zu Beginn des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach und bündelt die Vorfreude auf die Geburt des Christkinds in einer prägnanten musikalischen Geste.

Der Bachchor Stuttgart wurde im Jahr 2000 von Jörg-Hannes Hahn gegründet. Konzertreisen führten den Chor in viele bedeutende Kirchen Deutschlands und nach Prag, Wien, Rom und London. Im Mai 2014 gastierte der Bachchor Stuttgart auf Einladung erstmals in Madrid, 2016 sang der Chor Haydns „Schöpfung“ in Peking und Shanghai.

Das Bachorchester Stuttgart besteht aus Musikern, Professoren und ausgewählten Instrumentalisten der führenden Stuttgarter Orchester, wie dem Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR und dem Staatsorchester Stuttgart.



© Brigida Gonzalez

Vorverkauf: Kat. 1 € 43,90; Kat. 2 € 32,90; Kat. 3 € 25,30
Abendkasse: Kat. 1 € 48,-; Kat. 2 € 35,-; Kat. 3 € 29,-



© DELICHTFULIMAGES

11. Januar 2025 | 19.30 Uhr
Pavlos Hatzopoulos
„150 Jahre Bilder einer Ausstellung“
Klavierzyklus von Modest Mussorgski

Ein audiovisuelles Gesprächskonzert mit dem Pianisten Pavlos Hatzopoulos. Großartige Musik, faszinierende Hintergründe, hochaktuell durch Parallelen zu Russland und Kiew.

Innerhalb kurzer Zeit, zwischen dem 2. und 22. Juni 1874, schrieb Modest Petrowitsch Mussorgski den Klavierzyklus „Bilder einer Ausstellung“. Dem plötzlich verstorbenen Freund Viktor Hartmann (1834–1873) war eine Ausstellung mit künstlerischen Arbeiten gewidmet worden und Mussorgski fasste den Entschluss, das Andenken Hartmanns durch eine Sammlung von Klavierstücken, die einige seiner Werke musikalisch darstellen sollten, zu ehren.

Visuell: Im ersten Teil des Programmes erklärt Pavlos Hatzopoulos die einzelnen Bilder anhand der Bildvorlagen Viktor Hartmanns.

Audio: Im zweiten Teil des Programmes spielt er den gesamten Zyklus in der Originalfassung für Klavier.

Vorverkauf: € 25,20
Abendkasse: € 28,50



8. Februar 2025 | 19.30 Uhr **Kammerorchester musica salutare**

Leitung: Adelheid Abt

Adelheid Abt studierte Violine sowie Chor- und Ensembleleitung an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Von 1996 bis 2001 war sie Mitglied der Württembergischen Philharmonie Reutlingen. Von 2002 bis 2009 Konzertmeisterin im Orchester der Christlichen Musik- und Kunstakademie Stuttgart, 2007 bis 2012 des „ensembles b-a-c-h“ und seit 2012 von „Laudamus Te“.

Das Kammerorchester musica salutare wurde 2010 gegründet. Adelheid Abt leitet das Orchester von der Violine aus. Das Kammerorchester mit 12 Streichern und Cembalo musiziert meist zusätzlich mit Gesangs- und Instrumentalsolisten. Das Orchester spielte u. a. im Mozartsaal der Liederhalle Stuttgart sowie bei einer Israel-Tournee in Jerusalem und Haifa. Dort erlebten traumatisierte Menschen, wie die Musik des sehr einfühlsam spielenden Ensembles tief berührend, tröstend und heilend wirkt.

Mit großer Leichtigkeit und zartfühlend behutsam bringen die Musiker die Werke zum Klingen. Aber auch romantische Werke wie die Streichersuite von Janáček sowie die Streicherserenaden von Elgar und Dvořák brachte das Orchester schon mit viel Ausdruckskraft zu Gehör.

Vorverkauf: € 25,20
Abendkasse: € 28,50



22. März 2025 | 19.30 Uhr **Camerata Europeana**

Leitung: Radoslaw Szulc

Dirigent Radoslaw Szulc ist beim Orchester des Bayerischen Rundfunk sowohl erster Konzertmeister des Sinfonieorchesters als auch Leiter des Kammerorchesters. Seine Leidenschaft für die Musik überträgt sich spürbar auf Zuhörer und Mitspieler.

Mit Hingabe und großem Engagement schließt die Camerata Europeana die Lücke zwischen Kammerorchester und Sinfonieorchester mit 20 Musikern, davon vier Bläser. Es leistet so einen wichtigen Beitrag zur Vielfalt des Musiklebens und zur Bewahrung europäischen Kulturguts. Höchste Qualität und Professionalität sind ein Anspruch, den wir an uns selbst stellen, Spielfreude und Begeisterung aller Musiker die Konsequenz dieses unermüdlichen Strebens.

Ihr letztes Konzert auf dem Schönblick mit den „Vier Jahreszeiten“ von Antonio Vivaldi wurde vom Publikum mit stehenden Ovationen gefeiert.

Aus dem Programm:

Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart



Vorverkauf: Kat. 1 € 34,20; Kat. 2 € 25,20
Abendkasse: Kat. 1 € 38,-; Kat. 2 € 29,-



12. April 2025 | 19.30 Uhr BuschKollegium Karlsruhe

Das „BuschKollegium Karlsruhe“ hat sich 2012 gegründet. Anlass war die Einspielung von Kammermusik des Komponisten Adolf Busch für den SWR und das Londoner Label „Toccata Classics“. Die Musiker sind in renommierten Orchestern in Stuttgart, Baden-Baden, Karlsruhe und Freiburg oder als freiberufliche Künstler tätig. Was sie verbindet, ist ein hervorragendes Niveau und ein nahezu unstillbarer Appetit auf Kammermusik. Adolf Busch (1891–1952) war nicht nur der bedeutendste deutsche Geiger zwischen den beiden Weltkriegen. Er war auch als Komponist und Pädagoge in Europa hoch renommiert. Was ihn aber als Mensch für alle Zeiten zum Vorbild macht, ist seine kompromisslose Ablehnung des Nazi-Regimes. Wie seine Brüder Fritz, der Dirigent, und Hermann, der Cellist, brach Adolf Busch mit der Machtergreifung Hitlers seine Konzerttätigkeit in Deutschland und bald auch in ganz Europa abrupt ab.

Dem Namensgeber des Ensembles zutiefst verbunden, stellt das BuschKollegium Konzertprogramme seiner Musik verschiedenen anderen Komponisten gegenüber. Bisher waren das Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Ludwig van Beethoven, Franz Schubert und viele mehr.

Aus dem Programm:

Adolf Busch: *Divertimento für 13 Solo-Instrumente op. 30*
Franz Schubert: *Oktett in F-Dur, D 803*

Vorverkauf: Kat. 1 € 34,20; Kat. 2 € 25,20
Abendkasse: Kat. 1 € 38,-; Kat. 2 € 29,-

18. Mai 2025 | 17 Uhr Windsbacher Knabenchor

Chorleiter: Ludwig Böhme

Chorgesang und Stimmkultur seit 77 Jahren

Der Windsbacher Knabenchor gehört zu den führenden Ensembles seiner Art. Er steht für die Synthese von Musikalität, Vielseitigkeit und Reinheit des Klangs.

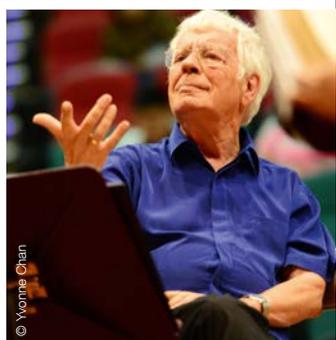
Repertoire | Geistliche Musik ist der musikalische Schwerpunkt der Windsbacher. Das Repertoire reicht von der Renaissance bis zur Moderne. Neben A-cappella-Werken aller Epochen umfasst es auch die großen Oratorien von Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Wolfgang Amadeus Mozart, Felix Mendelssohn Bartholdy, Johannes Brahms und Igor Strawinsky.

Weltweit unterwegs | Regelmäßige Einladungen zu wichtigen Festivals wie dem Rheingau Musik Festival oder der Bachwoche Ansbach unterstreichen die Bedeutung des Windsbacher Knabenchores im nationalen und internationalen Musikleben. Jährliche Konzertreisen führen die Windsbacher nicht nur ins europäische Ausland, sondern u. a. nach Japan, Nord- und Südamerika, Israel, Australien, Singapur, den Vatikan und nach China.

Chorleiter | Ludwig Böhme liebt Vokalmusik in ihrer Vielfalt – als Dirigent, Dozent, Sänger und Arrangeur. 2022 wurde er zum künstlerischen Leiter des Windsbacher Knabenchores berufen. Seine Kindheit verbrachte Böhme im Thomanerchor und studierte danach Chordirigieren an der Hochschule für Musik und Theater in Leipzig.



Vorverkauf: Kat. 1 € 43,90; Kat. 2 € 32,90; Kat. 3 € 25,30
Abendkasse: Kat. 1 € 48,-; Kat. 2 € 35,-; Kat. 3 € 29,-



Unsere Premiumpartner:



ksk-ostalb.de

Begeistern ist einfach.

Wenn man einen Finanzpartner hat, für den Kulturförderung zum guten Ton gehört.

 **Kreissparkasse Ostalb**


compass
 GEBÄUDEMANAGEMENT

Das Schönblick Klassik-Abo

Saison 2024/2025

Buchbar bis 1.11.2024

Genießen Sie als Abonnent unsere 7 Konzerthöhepunkte mit folgenden exklusiven Vorzügen:

- Über 38 % Rabatt gegenüber dem Kauf der Einzelkarten, die Vorverkaufsgebühr in Höhe von 10 % entfällt
- Feste Sitzplatzreservierungen innerhalb des attraktiven Abonnentenblocks der Kategorie 1
- Das Abo-Ticket ist übertragbar

Genießen Sie Klassik!
Schenken Sie Klassik!

38% sparen!
€ 155,-
statt € 250,50

Schüler hören Klassik

Sonderkonditionen für Schüler/Studenten*:

- Schönblick Klassik-Abo für nur € 120,- (Kategorie 1)
Übertragbarkeit des Abos nur auf Schüler/Studenten

* Diese Ermäßigung gilt auch für Menschen mit Behinderung (ab GdB 70%)



**Hintergrundinfos
zu den Konzerten.**

Folgen Sie uns:

https://www.instagram.com/schoenblick_gaestezentrum/

Schönblick

gemeinnützige GmbH
Willy-Schenk-Straße 9
73527 Schwäbisch Gmünd
Telefon 07171 9707-0
Telefax 07171 9707-172
info@schoenblick.de
www.schoenblick.de

Änderungen vorbehalten!

50% Ermäßigung für Schüler, Studenten, Auszubildende und Menschen mit Behinderung (ab GdB 70%) auf alle Ticketpreise.